

Architekt des Jahres 2010_{v4}

Eine Kategorie der ATGA Austrian FM Awards

"Der Beginn der Benutzung einer Immobilie soll nicht der Beginn der Zerstörung, sondern der Beginn der Vollendung sein", Direktor Dietmar Steiner, Az W

Nutzer sowie Betreiber und Facility Manager von großen gewerblichen Immobilien legen neben der ansprechenden Gestaltung aufgrund der Notwendigkeit ihre Immobilie als ihr tägliches Arbeitsumfeld zu nutzen großen Wert auf die **gute Nutz- und Betreibbarkeit**.

Gebäude müssen über Jahrzehnte ihre Leistung bringen. Sie sollen alle Sinne positiv ansprechen, gut reparier- und sanierbar, pflegeleicht, gut reinig- und wartbar, gut und flexibel nutzbar, gut logistisch aufgebaut und ausgestattet, leicht adaptierbar, gesamtheitlich energiesparend (Strom, Wärme, Kälte, Wasser) und ökologisch sowie im täglichen Betrieb kostengünstig sein.

Ziel jener, die in der Nutzungs- und Betriebsphase leben und arbeiten sind jedoch wie gelegentlich vorgeworfen, keineswegs furchtbar unansehnliche Immobilien. Ziel ist es vielmehr durch frühe und gute Kommunikation und Zusammenarbeit **Design und Funktionalität in Einklang zu bringen**.

Ziel des Preises

Ziel des Preises ist es den ganzheitlichen Ansatz Architektur und Funktionalität in täglicher Nutzung und Betrieb sowie die **Kommunikation und die Weiterentwicklung gemeinsamer Ideen und Prozesse** zu diesem Thema zu **fördern** und den Weg wie dies erreicht wird zu prämiieren.

Was der Preis nicht ist und was er ist

Vor diesem Hintergrund ist dies auch **nicht** der 1000endste **Architekturpreis**, sondern eine Auszeichnung an Architekten, also an Personen, die architektonische Gestaltung, Funktionalität und Betriebserfordernisse am besten in Einklang bringen.

Es werden daher auch nicht Objekte prämiert, wenngleich diese selbstverständlich als wichtige Belege für die Sicht, Art der Arbeit und Erfolge der Umsetzung dienen.

Objekte

Die im Hauptfokus stehenden Objekte sind **Nutzobjekte in denen Menschen arbeiten** bzw. viel Zeit verbringen, und die eine Größe von mindestens einigen tausend m² haben.

Jury

Gewählt und prämiert werden die am gesamtheitlichst denkenden Personen von einer unabhängigen Jury.

DI Peter **EHRENBERGER** – BIG
DI Roman **HIRSCHMANN**, OeNB
Ing. Kurt Helmut **MRAZ**, MSc, VIA
DI Robert **BUCHNER**, ÖBB
Präsident Arch. DI Georg **PENDL**, Bundeskammer der Architekten und
Ingenieurkonsulenten
Arch. Mag. Fritz **KAUFMANN**, Holzbauer und Partner ZT

Neben den Hauptbewertungskriterien wie gut betreib und nutzbar, pflegeleicht und kostengünstig ist auch der Ansatz interdisziplinär zu denken ein Bewertungskriterium.

Einreichungen

Die Einreichung ist formlos und soll drei Blatt (ggf. mit Belegen zu bisherigen Arbeiten) nicht übersteigen und jedenfalls folgendes beinhalten (siehe Beiblatt):

- Selbstdarstellung
- Erläuterung der Gestaltung des Planungs- und Abwicklungsprozesses
- Kriterien und Argumente auf die Sie im Zusammenhang mit gut nutz- und betreibbaren Immobilien Wert legen
- Hemmnisse in diesem Zusammenhang
- Kommentar zur tatsächlichen Nutzung und zum Betrieb einige Jahre nach Übergabe „Ihrer“ Immobilien
- Beispiele Ihrer Projekte, die zu gut nutz- und betreibbaren Immobilien führten

In der Folge wird sich die Jury in einem persönlichen Gespräch ein Bild machen.

Termine

Einreichfrist: 8. April 2010, 12 Uhr
Information an die Preisträger: Ende April 2010
Präsentation am Kongress: 5. Mai 2010 (ab ca. 17.00 Uhr)

Fragen

Für weitere Informationen und Rückfragen stehen Ihnen gerne Frau Ing. Gabriela Jakesch und Herr Mag. Markus Aschauer zur Verfügung:

Telefon: 01/817 40 80 -41
e-mail: office@atga.com

Name:

Selbstdarstellung

Erläuterung der Gestaltung des Planungs- und Abwicklungsprozesses (Team, Zusammenarbeit mit den anderen Fachbereichen, etc.)

Kriterien und Argumente auf die Sie im Zusammenhang mit gut nutz- und betreibbaren Immobilien Wert legen

Hemmnisse in diesem Zusammenhang

***Kommentar zur tatsächlichen Nutzung und zum Betrieb einige Jahre nach
Übergabe „Ihrer“ Immobilien (Statement des Nutzer- und/oder Betreibers)***

Beispiele Ihrer Projekte, die zu gut nutz- und betreibbaren Immobilien führten
